

Ressort: Politik

CDU-Präsidiumsmitglied Spahn für Homo-Ehe in Deutschland

Berlin, 24.05.2015, 10:01 Uhr

GDN - Nach dem Referendum in Irland öffnet sich die CDU für den Vorschlag, gleichgeschlechtliche Ehen auch in Deutschland zuzulassen: "Man sollte denken, was die katholischen Iren können, können wir auch", sagte CDU-Präsidiumsmitglied Jens Spahn der "Welt". "Die Bevölkerung ist in diesen Fragen oft weiter, als wir denken."

Zuvor hatte die Fraktionsvorsitzende der Grünen im Bundestag, Katrin Göring-Eckardt, gesagt: "Ich bin zuversichtlich, dass das Votum der Iren die Gleichstellung in Deutschland beschleunigt. Die Merkel-Union wird die Debatte um die Ehe für alle nicht einfach aussitzen können." Deutschland sei mit dem Lebenspartnerschaftsgesetz von 2001, das die rot-grüne Koalition auf den Weg gebracht hatte, einst Vorreiter der Gleichstellung gewesen, erinnerte Göring-Eckardt. Inzwischen "hat uns sogar Irland überholt", kritisierte sie - und forderte die Kanzlerin persönlich zum Handeln auf: "Es wird Zeit, Frau Merkel." Die Iren hatten in einer Volksabstimmung mit 62,1 Prozent für eine Verfassungsänderung zugunsten der gleichgeschlechtlichen Ehe gestimmt. Dies war von allen im Parlament vertretenen Parteien unterstützt worden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-55071/cdu-praesidiumsmitglied-spahn-fuer-homo-ehe-in-deutschland.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619